Doushite ...

Yunjae / MinSu!!!

Von anja-san

Kapitel 3: Heart, Mind & Soul!

Sonnenaufgang bei Tohoshinki. Alle schliefen noch in ihren Betten, wobei Jaejoong die Augen bereits offen hatte, jedoch aber im Bett liegen blieb. Er sah wie Yunho und Lee Teuk im Bett noch schliefen und würde am liebsten etwas dagegen tun, jedoch würde er sich selbst auffällig machen. Im Moment verspürte er Eifersucht gegenüber Lee Teuk, er hasste ihn zwar nicht aber er wollte nicht, dass er so nah an ihn ist. Um davon wegzukommen, machte er sich auf den Weg ins Badezimmer. Dort sperrte er sich ein und sah sich im Spiegel für einen langen Augenblick. Er überlegte und überlegte, was er machen könnte um dieses Gefühl zu unterdrücken. Danach nahm er Kamm und Spray und richtete sich die Haare, wie jeden Morgen. Putzte sich die Zähne und zog sich frisch um. Als er ca. 1 Stunde im Badezimmer verbrachte, was sehr üblich war, kam Yunho und klopfte an. „Wie lange brauchst du noch, ich müsste mich duschen und Junsu und Changmin haben das andere Badezimmer besetzt.“ Sagte er mit einer verschlafenen Stimme. Jaejoong wusste nicht wie er sich gegenüber ihm verhalten sollte, da er noch in Gedanken war und Eifersucht spürte. „Okay, Jaejoong, bleib ruhig. Du verhältst dich einfach wie immer.“ Sagte Jaejoong zu selbst. Nach dem sperrte er die Tür auf und sah Yunho an. Yunho war verschlafen und hatte etwas rote Augen, vom wenigen Schlaf, den er gestern hatte. Jaejoong verhielt sich wie immer und gab Yunho die Sandmännchen aus den Augen, klatschte ihn auf die Wange und sagte „Fertig, du kannst schon rein gehen und danach solltest du dich noch hinlegen, du hast nämlich ganz verschlafene Augen“ sagte Jaejoong. Yunho lachte ihn an gab ihm die Hand und gab als Antwort: „Mach ich und du solltest glaube ich in die Küche gehen und denen etwas zum Frühstück machen, du kennst Junsu und besonders Changmin. Aber danke für alles. Ich wüsste nicht, was ich ohne dich machen hätte sollen.“ Danach ging er ins Badezimmer und versperrte die Tür. Jaejoong blieb hingegen noch stehen und lachte, denn er war glücklich. Diese wenigen Wörter, die Yunho ihm sagte, machten ihn sehr glücklich.

Im Wohnzimmer waren Junsu und Changmin die noch verschlafen im Sofa lagen. Jaejoong schüttelte die beiden etwas. Danach ging er ins Schlafzimmer, wo Yoochun noch liegen war. Er ging langsam ins Bett und streichelte ihn am Kopf und sagte leise mit einer sanften Stimme: „Micky, aufstehen. Es ist schon früh und das Frühstück ist bald auf den Tisch.“ Yoochun gab nur ein leichtes stöhnen von sich und machte langsam seine Augen auf. „Ja ich stehe schon auf, nur noch 5 Minuten. Ich komme dann.“ gab er als Antwort.

Nach dem Frühstück wollte Lee Teuk mit Choi Dong telefonieren, jedoch hieb er nicht

ab. Er versuchte es ein paar Mal, danach gab Jaejoong ihm das Handy weg und sagte: „Du solltest persönlich zu ihm gehen. Er wird nicht abheben, deswegen gehe hin und rede mit ihm.“ Yunho sah sich das an und ging danach zu Lee Teuk und stimmte Jaejoong zu. „Er hat recht, du solltest hingehen und mit ihm reden. Vielleicht hat er nur etwas Zeit gebraucht und musste darüber schlafen.“ sagte Yunho.

Lee Teuk zog sich also um und machte sich auf den Weg zu ihm. Auf den Weg, tropften ihm ein paar Tränen runter, da er Angst hatte, dass Choi Dong ihn nicht aufmachen würde, oder sogar mit ihm nicht reden wollen würde. Vor dem Haus, wo sich die Wohnung befand, blieb Lee Teuk stehen, denn es waren zu viele Reporter vor dem Haus. Nur aus einem Grund und zwar, den Bericht in der Zeitung über die beiden. Lee Teuk blieb hinter einen Gebüsch stehen und wartete ab. Er richtete sich seine Brille und atmete tief Luft ein. „Ich schaffe das. Ich werde ihm einfach meine Meinung sagen und mit ihm ruhig darüber reden.“ sagte er zu sich selbst. Bodyguards versuchten die Reporter aus dem Weg zu geben, denn Choi Dong wollte im Moment kein Kommentar geben, bzw. wollte sich nicht zeigen. Er wusste wenn er dies tun würde, würden nur noch mehr Gerüchte in den Zeitungen stehen und so mit würde er Lee Teuk zum Teil auch in Gefahr bringen. Als die Situation etwas legte und die Bodyguards langsam ihren Platz verlassen, rannte Lee Teuk schnell in das Gebäude, so dass er nicht bemerkt wird. Schnell betätigte er den Knopf für den Aufzug. Im Aufzug hatte er immer stärkeres Herzklopfen. Fragen gingen ihm durch den Kopf.

Was wird er sagen wenn er mich sieht?

Wird er böse auf mich sein?

Was mache ich, wenn er mich nicht rein lässt oder sich weigert mit mir zu reden?

Diese Fragen stellte er sich immer wieder. Sobald er im 4. Stock angekommen ist, hörte das Herzklopfen auf, denn es war der Moment gekommen an dem er Choi Dong zur Rede stellt. Er ging den etwas schmalen Gang bis zu seiner Tür. Er holte tief ein und klopfte an.

Stille war. Kein Laut war zu hören. Er dachte anfangs er wäre nicht zu Hause, jedoch hörte man wie jemand aufsperrte. Choi Dong stand vor der Tür. Er hatte eine schwarze Bluse, die etwas offen war, und eine schwarze Hose an. Seine Frisur war noch nicht gerichtet. Lee Teuk und er sahen sich für eine Weile an. Danach wollte Choi Dong die Tür schließen, jedoch hielt Lee Teuk die Hände dagegen und sie kamen ins Gespräch.

„Was willst du hier noch? Ich habe dir doch schon alles erklärt. Also sie zu das du verschwindest“ sagt Choi Dong und versuchte die Tür zu schließen.

„Nein, hör zu ich möchte mit dir reden. Und du solltest nicht so laut sein, keiner weiß, dass ich hier bin. Wir müssen reden. Bitte lass mich rein“ flehte Lee Teuk ihn an.

„Was willst du noch reden. Es wurde schon alles gesagt. Sogar die Presse weiß es“

Lee Teuk warf seinen Blick zu Boden und hatte noch seine Hände gegen die Tür gehalten. „Ich möchte nicht, dass unsere Beziehung wegen so etwas in die Brüche geht. Ich weiß die Presse schreibt viel und meistens stimmt es nicht... aber...ich will doch nur an deiner Seite sein. Zumindest als guter Freund, wenn du keine Beziehung willst. Ich verstehe dich und weiß wie du dich fühlst.“

Choi Dong ließ locker und machte die Tür so auf, dass Lee Teuk rein kommen konnte. Als Lee Teuk drinnen war, machte Choi Dong alle Vorhänge zu und umarmte ihn fest zu sich. Lee Teuk war erstaunt und umarmte ihn bei seiner Taille.

„Choi Dong...ich“ begann Lee Teuk zu reden. Er unterbrach ihn und sagte „sag bitte nichts. Lass uns einfach für eine Weile so bleiben. Okay“

Lee Teuk nickte einfach und hielt sich an seiner Bluse an. Er spürte, dass sein Pullover

an der Schulter nass war. Es waren die Tränen die Choi Dong vergossen hatte. Mit Streicheleinheiten am Rücken versuchte Lee Teuk ihn zu beruhigen.

„Hör zu wir können nicht mehr zusammen sein. Ich und du sind berühmt und dazu auch noch zwei Männer. Das ist nicht all täglich hier in Korea. Die Fans würden einen Aufstand machen und wenn es Fan´s sind, die Super Junior nicht mögen, wären die in der Lage dir weh zu tun. Ich selbst möchte die Beziehung nicht beenden. Aber akzeptiere es einfach, ich muss es genau so akzeptieren. Mach es mir nicht schwer. Wenn ich dich so sehen, wenn du traurig bist und dein liebes Gesicht, machst du mir die Sache nur noch schwieriger. Also bitte...lass uns die Sache hier beenden“ sagte Choi Dong und lies ihn dabei los, mit dem Blick zu Boden. Er drehte sich um und sagte ihm, dass er nach Hause gehen sollte und das die Sache zu ende wäre.

Lee Teuk lies nicht locker. Er umarmte ihn von hinten und sagte: „Ich werde vielleicht weggehen, aber aufhören dich zu lieben werde ich nicht. Mich wirst du nicht so schnell los. Dafür mag ich dich zu sehr. Vielleicht überlegst du es dir noch und eines Tages finden wir zu einander. Wenn es dein Wunsch ist, dass ich gehe, werde ich dies auch tun. Aber vergiss nicht ich werde niemals aufhören dich zu lieben, egal was passiert“ Choi Dong bildete Fäuste und schlug gegen die Wand.

„Verstehst du denn nicht, du und ich werden nie wieder zusammen sein können. Da kannst du mich noch so sehr lieben. Ich werde nicht kommen. Also tu mir den Gefallen und gehe, ich möchte dich nicht mehr sehen“

Lee Teuk drehte sich um, machte die Tür auf und ging. Im Aufzug hatte er noch Tränen, doch die wischte er sich ab und wollte Yunho anrufen, um ihn zu erzählen wie das Gespräch war. Doch sobald er das Gebäude verlassen wollte, standen mehr als 20 Personen dort. Er wollte einfach an sie vorbei gehen, doch die stießen ihn zu Boden. Es waren Fan´s von Se7en, die Verstärkung geholt haben um Lee Teuk aus dem Weg zu räumen. Als jemand versucht hatte, Lee Teuk zu schlagen, wurde der Schlag von Yunho aufgehalten. Danach nahm er Lee Teuks Hand und rannte zum Auto, wo sich Jaejoong und Yoochun befanden. Yoochun war am Steuer, denn er war der einzige in der Gruppe, der den Führerschein hatte. Im Auto erzählte Lee Teuk das Gespräch. Yunho tröstete ihn und versuchte ihn zu beruhigen.

Lee Teuk wurde etwas bewusst und zwar, dass er Choi Dong nicht mehr sehen würde. Doch er war mit der Hoffnung, dass es eines Tages zwischen den beiden wieder funktionieren würde. Sie hatten Lee Teuk bei Super Junior gebracht, jedoch blieb alles Geheim. Keiner schien etwas davon mitbekommen zu haben.

„Danke Yunho und dir Jaejoong. Ihr wart eine große Hilfe und tut mir noch leid, dass ich euren freien Tag kaputt gemacht habe“ sagte Lee Teuk zum Schluss.

„Ach was, ist schon in Ordnung wir helfen gerne, wie schon gesagt. Ich hoffe nur, dass du dich erholst“ dies waren Yunhos letzte Worte, denn danach machten sich die 3 wieder auf den Weg nach Hause.

Jetzt waren Tohoshinki wieder alleine zu Hause und sprachen nicht mehr über das Thema. Jaejoong konnte Lee Teuk sehr gut verstehen, auch dachte er an die Worte die Changmin ihn einmal sagte, als Changmin angegriffen wurde. Er wusste nicht wie er es Yunho beichten würde. Wie würde er reagieren? Das weiß er nicht, doch wenn er es sagen würde, würde Yunho trotzdem sein Freund bleiben, selbst wenn Yunho nicht dasselbe fühlt wie er?

Soweit so gut dachte sich Jaejoong. Er würde seine Gefühle noch unterdrücken, doch wie lange das halten würde, wusste er nicht, denn eines Tages wird er es ihm sagen müssen. Wann dieser Tag kommt weiß keiner.

Ein Monat ist vergangen und Tohoshinki sind auf Tour in Korea. Die neue Single „Rising Sun“ war sehr erfolgreich und ist in ganz Asien zu hören.

Doch Tohoshinki hatte, bei der Single „Rising Sun“ nicht mit den schrecklichen Unfall gerechnet, den ihnen passiert ist. Einer von ihnen wurde schwer verletzt, der Rest hatte Schrammen und Yunho hatte sich das Genick verrenkt. Derjenige, den das Schlimmste passiert ist, war Jaejoong.

Er hatte das Bein schwer verletzt und musste operiert werden. Alle wurden auf die Krankenstation gebracht und Fans warteten draußen. Es war ein großer Skandal. Yoochun sowie Junsu und Changmin hatten nichts großes, jedoch machten sie sich alle Sorgen um Jaejoong, der schon 2 Stunden im OP lag und keiner sagte über seinen Zustand bescheid.

Yunho wartete vor der Tür des OP's und konnte nicht aufhören an Jaejoong zu denken. Er könnte nicht ohne ihn weiter machen, da sie immer durch dick und dünn gegangen sind. Ohne Jaejoong wären sie nicht Tohoshinki. An diesem Moment hatte Yunho große Angst wie nie zuvor.

Junsu der auf der Bank sitzen war hatte zum Teil auch Angst um Changmin, denn er war der Jüngste, und hatte es schwer sich in die Gruppe einzuleben. Er sah die Beule von Changmin an der Stirn, sie war schon blau und er selbst war etwas geschwächt. Zum ersten Mal, wollte Junsu ihn umarmen, doch es war ihm zu peinlich. Er setzte sich neben ihn hin und gab ihm die Hand. Changmin wunderte sich, denn so kannte er ihn gar nicht, er wusste ja, dass er nett war, aber dass er sich ihm so nahe kommt wusste er nicht. Danach lehnte er sich an Junsu an und weinte, da er Schmerzen und Angst vor der ganzen Situation hatte. Junsu beruhigte ihn und ihm kam ein komisches Gefühl hoch, doch er wusste nicht wie er es beschreiben wollte. Ob das nur bei Changmin so ist oder auch bei jemanden andern?

Yoochun hatte nicht viele Schrammen, jedoch war er verletzt. Er machte sich ebenfalls große Sorgen um Jaejoong und Yunho, denn Yunho war wie paralysiert und konnte nicht viele Worte rausbringen.

Yoochun machte sich auf den Weg zur Toilette und sah seinen Bruder im Spital. Er war im Bett liegen und war verbunden. Seine Mutter war bei ihm und kümmerte sich um ihn. Yoochun war in Schock.

Was um alles in der Welt sucht sein Bruder hier? Was ist ihm passiert?

Diese Fragen schwirrten in seinen Kopf herum. Er konnte seinen Bruder in diesen Zustand nicht beschreiben.

Wie wird Tohoshinki vorangehen?

Wie ist Jaejoongs Zustand und wie wird Yunho darauf reagieren?

Wird Yoochun seinen Bruder gegenüberstehen können?